

Sondernewsletter Dezember 2012

Partnerschaft für Luftgüte und schadstoffarme Mobilität



Liebe Leserinnen und Leser,

unser aktueller Newsletter informiert Sie noch kurz vor dem Jahresende über die neu gegründete Partnerschaft für Luftgüte und schadstoffarme Mobilität. Sie soll in Zukunft dazu beitragen, dass die Schadstoffbelastung in der Hamburger Luft geringer und die Luftqualität besser wird. Informieren Sie sich hier über die Möglichkeiten, sich dabei zu engagieren und seien Sie dabei!

Wir wünschen Ihnen, liebe UmweltPartner, und Ihren Familien besinnliche Feiertage und einen erfolgreichen Neustart 2013!!!

Ihr Team der UmweltPartnerschaft

Die Themen:

- [Partnerschaft für Luftgüte und schadstoffarme Mobilität: Ihr Weg zur Teilnahme](#)
- [Elektromobilität: Hamburg - Wirtschaft am Strom](#)
- [Termin: 31.01.2013 Elektromobilität - Beteiligungsmöglichkeiten für das Handwerk](#)
- [Mit guten Beispiel voran: Präsentation von Elektrofahrzeugen](#)
- [Als Umweltkurier auf Hamburgs Straßen unterwegs](#)
- [Tipp: Erreichbarkeit Ihres Unternehmens mit öffentlichen Verkehrsmitteln](#)

Mit gutem Beispiel voran: Präsentation von Elektrofahrzeugen



Fährt demnächst Brötchen und
Kuchen aus...

 [nach oben](#)

Die Taufe und die Inbetriebnahme ihres Windrades hat „Das Caféhaus LANGES e.K.“ als Anlass genommen, seinen Gästen E- Mobilität nahezubringen. Den mehr als 40 Gästen wurden acht verschiedene Elektro-Modelle präsentiert, die auch Probe gefahren werden konnten. Die Mitarbeiter des Cafés hatten schon vor längerer Zeit Probefahrten unternommen und sich für ein Elektroauto entschieden, das im März 2013 geliefert wird.

Als Umweltkurier auf Hamburgs Straßen unterwegs



An diesem Siegel erkennt man
Hamburgs Umweltkuriere

Ab 2013 können Kurier-, Express- und Postdienste (KEP) ihre emissionsarmen Fahrzeuge als Umweltkurier kenntlichmachen und dadurch an der Partnerschaft für Luftgüte und schadstoffarme Mobilität teilnehmen.

Ein Fahrzeug kann als Umweltkurier anerkannt werden, wenn es einen Hybrid-, einen Gas-, einen kombinierten Gas-/Benzin-, einen Elektro- oder einen Brennstoffzellenantrieb hat. Es werden auch PWK, die die Emissionsklasse Euro-5 haben und weniger als 130g CO₂/km ausstoßen und leichte Nutzfahrzeuge (maximal 3,5 t), die die Emissionsklasse Euro-V haben und weniger als 175g CO₂/km ausstoßen, anerkannt.

Das Siegel vergibt die Handelskammer (Adolphsplatz 1, 20457 Hamburg) unter Vorlage des Fahrzeugscheins, eines Handelsregistrauszug oder Gewerbescheins, der Sie als KEP-Unternehmen ausweist, sowie eines Nachweises über Ihre Vertretungsberechtigung: montags bis donnerstags von 8.00-17.00 Uhr, freitags von 10.00-16.00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Weitere Informationen erhalten Sie ab Januar 2013 über das Service-Center der Handelskammer unter der Telefonnummer: 040 / 36 138 – 138 und dann auch online auf der Homepage der Handelskammer unter www.hk24.de/luftquete.

 [nach oben](#)